Christine Möhrs

(SPRACH-)KONZERT MIT OFFENEM SCHLUSSSATZ

Die Autorin ist wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Lexik sowie wissenschaftliche Referentin in der Direktion.

Ouvertüre[1]: Rockdown in C-Moll

Beleg 1

*Sir Paul, längst Mitglied der Corona-Risikogruppe, kam in einem Farmhaus im englischen Sussex unter, bei seiner ältesten Tochter Mary und deren Familie. Und er kehrt nun, gut ein halbes Jahr später, mit einem überraschenden, ja überragenden Album zurück aus dem «**Rockdown**» (so der Musiker in einem Interview des britischen Magazins «Uncut»).* (dpa, 15.12.2020)

Mit der Schließung zahlreicher Einrichtungen und dem Herunterfahren des öffentlichen Lebens im März 2020 hieß es für viele Kulturschaffende, dass Konzerte und Veranstaltungen nicht durchgeführt werden konnten. Sie mussten abgesagt oder verschoben werden: *Rockdown* – so drückte ein Musiker das Einstellen der musikalischen Aktivitäten aufgrund der Einschränkungen während der Coronapandemie aus (vgl. Beleg 1). Insgesamt waren diese Zeit des Stillstands und auch die darauffolgenden Phasen durch die Bezeichnung ***Lockdown*** geprägt, dessen Wortteil *-down* in *Rockdown* steckt und der in der Pandemie bedeutet(e):

> die Schließung fast aller Geschäfte und öffentlichen Einrichtungen, die Einstellung der Produktion in vielen Firmen, die Verlagerung von möglichst vielen Arbeiten in das Homeoffice, das fast überall konsequent durchgehaltene Zuhausebleiben der Menschen aufgrund der Coro-na-Pandemie. Öffentliches Leben, Arbeitsleben und privates Leben werden sozusagen heruntergefahren, kommen zu einem Stillstand.[2]

Unter Aufgreifen des Wortes ***Lockdown*** und speziell des Wortteils *-down* haben sich verschiedene Wortschöpfungen gebildet, bei denen die zweite Einheit des Wortes (*-down*) aufgenommen und mit einem anderen Bestandteil kombiniert wird. Die Teile sind förmlich miteinander verschmolzen (vgl. einige Beispiele in Tab. 1). Das reihenbildende Element *-down* (Adverb *down*, eng.: unten, herab) drückt in der Verbindung verschiedene Nuancen aus, was oder wer in einem Zeitraum zu einem Stillstand bzw. zu einem Gefühl des Stillstands gekommen ist. Diese Bildungen führen durch die folgenden Beobachtungen als Leitmotiv.[3]

Allegretto: *Lachdown* in C vermindert

Beleg 2

*„Lockdown bedeutet für mich **Lachdown**", sagt Michael Mittermeier. Hier spricht er über die Pandemie als Gefahr für die Unterhaltungsindustrie – und als Quelle für neues Material.* (Spiegel-Online, 30.10.2020)

Unter den neuen Wörtern, die im Kontext von Corona gebildet wurden, finden sich allerlei Kompositionen, die als Kontaminationen bezeichnet werden. Zu dieser besonderen Form der Wortbildung kann in *grammis* (Systematische Grammatik) nachgelesen werden:

> Kontamination ist ein Untertyp der Komposition. Wie bei der Komposition üblich, wird auch bei der Kontamination ein Wort durch Zusammensetzung von mindestens zwei Wörtern gebildet. Die Besonderheit ist die Verschachtelung. [...] Morphologisch sind dabei zwei Typen von Kontaminaten zu unterscheiden: Zum einen Komposita wie *Mammufant*, deren Einheiten keine gemeinsamen Lautfolgen haben und daher einfach nach Kriterien der Aussprechbarkeit ineinandergeschoben werden, und Komposita wie *Lakritzelei* [...] oder *Kurlaub*, deren Einheiten gemeinsame Laut[-]Buchstabenfolgen haben und die sich genau darin überschneiden.[4]

Beispiele aus dem Coronawortschatz wären:

Maske + Aut**omat**
lach(en) + Lock**down**
rock(en) + Lock**down**

Weitere Beispiele sind in Tab. 1 aufgeführt.

Das Grundprinzip, das bei der Bildung *Lachdown* angewendet wird (x+*-down*), ist auch in weiteren Bildungen dieser Art zu finden.

Je nach thematischem Kontext entstanden Wortneuschöpfungen aus verschiedenen Bereichen, z. B.:

- Musik(er): *rocken* + *Lockdown* = *Rockdown* (vgl. Beleg 1)
- Comedy: *lachen* + *Lockdown* = *Lachdown* (vgl. Beleg 2)
- Karneval: *Jeck* + *Lockdown* = ***Jeckdown*** (vgl. Tab. 1)
- Wetter/Schneefall: *Flocken* + *Lockdown* = ***Flockdown*** (vgl. Tab. 1, Beleg 4, Abb. 1)
- Gemütszustand: *Schock* + *Lockdown* = ***Schockdown*** (vgl. Tab. 1)
- Körperliche Verfassung: *hocken* + *Lockdown* = ***Hockdown*** (vgl. Tab. 1, Beleg 3)

Coronexit	Beendigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beschränkungen während der COVID-19-Pandemie
Coronials	Teil einer Generation, die während der aufgrund der Ausbreitung von COVID-19 angeordneten Ausgangsbeschränkungen (in Heimquarantäne) gezeugt wurde
Coronoia	irrational große Angst vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus SARS-CoV-19
Corontäne	häusliche (Selbst-)Isolation während der COVID-19-Pandemie; Zeitraum während der COVID-19-Pandemie, in dem die als isolierend empfundenen Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen gelten
Covexit	Beendigung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beschränkungen während der COVID-19-Pandemie
Covidiot	(abwertend für) sich während der COVID-19-Pandemie unangemessen verhaltende Person
Flockdown	(scherzhaft für) Zeitraum, in dem fast alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten aufgrund extremer Kälte und heftiger, anhaltender Schneefälle stillgelegt sind
Hockdown	Zeitraum, in dem aufgrund der (fast vollständigen) Stilllegung sehr vieler gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Aktivitäten während der COVID-19-Pandemie viel Zeit zu Hause verbracht werden muss, was zu Bewegungsmangel und Frustration führt
Holistay	Urlaub, der nicht in der Ferne, im Ausland o. Ä., sondern im eigenen Zuhause (und näherer Umgebung) verbracht wird
Impfie	(verniedlichend für) Foto von einem Pflaster auf dem oder einer Spritze in den Oberarm, das eine Person nach oder während der Vakzination von sich macht, um seine Immunisierung gegen das SARS-CoV-2-Virus preiszugeben bzw. damit zu werben
Jeckdown	(scherzhaft für) Zeitraum während des Karnevals, in dem die sonst üblichen Aktivitäten (wie z. B. Prunksitzungen, Feiern, Umzüge) auf politische Anordnung hin und zum Schutz vor einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 stillgelegt sind
Maskne	Hautirritation (Pickel, Rötungen usw.) aufgrund des Tragens eines Mund-Nasen-Schutzes
Maskomat	Automat (vor einem Geschäft), an dem ein einzeln verpackter Mund-Nasen-Schutz käuflich erworben werden kann
mütend	der andauernden und sich ständig verändernden Regeln zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie überdrüssig und darüber verärgert
Paarantäne	aufgrund der Covid-19-Pandemie empfohlene Anordnung zur häuslichen Isolation, welche Paare gemeinsam verbringen
pandemüde	überdrüssig und erschöpft wegen allem, was mit der COVID-19-Pandemie zu tun hat
Panikdemie	sich rasch verbreitende sehr große und lähmende Angst vor der COVID-19-Pandemie, die auch durch die von manchen als übertrieben kritisierte mediale Berichterstattung ausgelöst wird
Plandemie	(nach verschwörungstheoretischer Überzeugung) die durch Politiker bewusst herbeigeführte COVID-19-Pandemie
Quarantini	während der COVID-19-Pandemie eingeführter (und ggf. in Quarantäne genossener) Cocktail aus Gin, Wodka o. Ä., Limettensaft, Ingwerbier, Passionsfrucht u. a., garniert mit frischer Minze
Schockdown	Zeitraum, in dem fast alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten aufgrund des Infektionsrisikos mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 stillgelegt sind und der als belastend und besorgniserregend empfunden wird
Skneipe	virtueller Ort zum gemeinsamen Treffen per Videoschalte, -chat oder -anruf mithilfe der Videokonferenzsoftware Skype®, bei dem (hauptsächlich) alkoholische Getränke konsumiert werden
Staycation	Urlaub, der nicht in der Ferne, im Ausland o. Ä., sondern im eigenen Zuhause (und näherer Umgebung) verbracht wird
Trikini	aus Badehose, Oberteil und (farblich passendem) Mundnasenschutz bestehende (knappe) Badebekleidung
Vaxxie	(verniedlichend für) Foto von einem Pflaster auf dem oder einer Spritze in den Oberarm, das eine Person nach oder während der Vakzination von sich macht, um seine Immunisierung gegen das SARS-CoV-2-Virus preiszugeben bzw. damit zu werben
Workation	Aufenthalt an einem touristisch interessanten Ort, wobei man Urlaubszeiten mit Distanzarbeit verbindet

Tab. 1: Kontaminationen im Coronawortschatz (Beispiele)[5]

Andante: *Hockdown* in C übermäßig

Beleg 3

*Aus dem **Hockdown** auf die Bühne [Überschrift] In der Stadtpark-Arena hatte am Samstag «Pause + Play» Premiere.* [...] *Ihr Möbel ist ein schwarzer Hocker – Sinnbild des Lockdown, der für Bewegungsprofis ein unerträglicher **Hockdown** gewesen sein muss. «Wir alle haben sehr viel gesessen in den letzten Monaten», schreibt Tanzchef Kinsun Chan im Programmblatt.* <www.saiten.ch> (Stand: 21.6.2020)

So sehr die Kultur- und speziell die Musikbranche aufgrund der Einschränkungen zur Eindämmung der Coronapandemie zum Stillstand in (normaler) Präsenz gezwungen wurde, umso erfinderischer und kreativer sind alternative Formen zu beobachten gewesen (vgl. auch Tab. 2), die sich auch in allerlei Wortneuschöpfungen wiedergefunden haben: gemeinsames Musizieren von Balkon zu Balkon (***Balkonchor***, ***Balkongesang***, ***Balkonkonzert***, ***Balkonmusik***, ***Balkonsänger***), ***Fensterkonzert***, ***Quarantänekonzert***, ***Zoomproben***, ***Autokonzerte*** mit ***Autopublikum***, ***virtuelle Konzerte*** auf ***digitalen Bühnen*** und mit ***digitalen Fans***.

Der Versuch, im übermäßig empfundenen ***Hockdown*** einer gewissen Bewegungsträgheit (vgl. Beleg 3) während der Zeit vieler Schließungen und Einschränkungen entgegenzuwirken, aber auch um Einsamkeit und Stillstand zu überwinden (vgl. ***Balkonchor***), kommt in den vielen Bezeichnungen alternativer kultureller Begegnungen und Aktivitäten zum Ausdruck.

Musik machen als kreative Aktivität – in welcher Form auch immer – hat auch zu dem Wort ***Lüftsong*** geführt. Über einen Hashtag #Lüftsong[7] sind Lieder aller möglichen Stilrichtungen zu finden, die umgedichtet das Thema des Lüftens in Räumen aufgreifen. Beim Lüften geht es während der Coronapandemie darum, das Virenaufkommen in der Luft in geschlossenen Räumen zu verringern, und das wird in humorvoller Weise in umgedichteten Liedzeilen verarbeitet:

- *Männer lüften heimlich, Männer lüften mit Zärtlichkeit* („Männer“, Herbert Grönemeyer)
- *Das Lüften ist des Lehrers Lust / Das Lüften ist des Lehrers Lust / Das Lüü-hüf-ten* („Das Wandern ist des Müllers Lust“, Volksweise)
- Über den Wolken muss das Lüf*ten wohl grenzenlos sein* („Über den Wolken“, Reinhard Mey)
- *I like to lüft it, lüft it / I like to lüft it, lüft it / I like to lüft it, lüft it / LÜFT IT!* („I like to move it“, DJ Erick Morillo)

Largo: *Flockdown* in F-Moll

Beleg 4

Die Autos sind kaum wiederzufinden, es ist glatt und kalt, die Menschen klammern sich an ihre Heizkörper. So schafft ein Wetterphänomen, was den Regierenden zuletzt Mühe bereitete: Menschen bleiben daheim, reduzieren Kontakte, das Infektionsrisiko sinkt. [...] ***Flockdown*** *hilft Lockdown.* <www.morgenpost.de> (Stand: 13.2.2021)

Die Bildung ***Flockdown*** bringt als weitere Bildung in der Reihe x+*down* neben einer thematischen auch noch eine zeitliche Komponente mit, die bei der Bildung eine Rolle gespielt hat (vgl. z. B. Beleg 4). Das Wort ist besonders im Januar/Februar 2021 in ausgewählten deutschsprachigen RSS-Feeds auffindbar (vgl. Abb. 1), über die in der Ressource OWIDplusLIVE[8] recherchiert werden kann. Inhaltlich motiviert ist die Bildung durch den heftigen Schneefall in dieser Zeit und die dadurch (und durch den [Teil]Lockdown]) bedingten geschlossenen Einrichtungen z. B. im Bereich Kultur, Gastronomie, Hotellerie oder Bildung.

Dass das Wort ***Flockdown*** nochmals im April 2021 aufgegriffen wurde, hing mit einem recht überraschenden Wettereinbruch in NRW in dieser Zeit zusammen.[9] An diesem Ausdruck zeigt sich in besonderer Weise, wie eng Wortneuschöpfungen von zeitlich bedingten Ereignissen in der Welt beeinflusst und durch diese motiviert sein können.

Autokonzert	Liveauftritt eines Künstlers, einer Musikgruppe o. Ä., bei dem die Zuschauer in ihrem Auto sitzend über einen speziellen Radiokanal die Musik hören
Autopublikum	Zuschauer, die bei einem Liveauftritt eines Künstlers, einer Musikgruppe o. Ä. in ihrem Auto sitzend über einen speziellen Radiokanal den Ton des Auftritts hören
Balkonchor	kollektives Singen, das von allen Beteiligten auf Freiflächen an Gebäuden abgehalten wird und gegen die Einsamkeit während der Coronapandemie helfen soll; Gesangsgruppe, die sich auf Freiflächen an Gebäuden verabredet und gemeinsam musiziert, um der Einsamkeit während der Coronapandemie entgegenzuwirken
Balkongesang	öffentliches und z. T. gemeinsames Singen (zu einer festen Uhrzeit) von Freiflächen an Gebäuden aus
Balkonkonzert	öffentliches und z. T. gemeinsames Musizieren (zu einer festen Uhrzeit) von Freiflächen an Gebäuden aus
Balkonmusik	öffentliches und z. T. gemeinsames Musizieren (zu einer festen Uhrzeit) von Freiflächen an Gebäuden aus
Balkonsänger	Person, die von einer Freifläche an einem Gebäude aus für Publikum singt
Coronachor	Gesangsgruppe, die aufgrund der verschärften Verordnungen während der COVID-19-Pandemie nicht in gewohnter Weise in Präsenz musizieren kann und sich deshalb über das Internet oder draußen mit Abstand z. B. zum (digitalen) Singen verabredet oder seine Mitglieder motiviert, für sich alleine weiterzusingen
digitale Bühne	Veranstaltungsplattform im Internet
digitaler Fan	begeisterter Anhänger von etwas oder jemandem, der über das Internet (mit Bildübertragung) an einem Ereignis, einer Veranstaltung o. Ä. (auf Distanz) teilnimmt
digitales Konzert	über das Internet (mit Ton und Bild) übertragene Musikveranstaltung
Fensterkonzert	öffentliches und z. T. gemeinsames Musizieren (zu einer festen Uhrzeit) von Licht- und Luftöffnungen in Gebäuden aus
Lüftsong	Lied, dessen Text passend zum während der COVID-19-Pandemie empfohlenen Luftaustausch in geschlossenen Räumen umgedichtet ist
Onlinebühne	virtuelle Veranstaltungsplattform im Internet; das Internet als Ganzes, das als Plattform zur Präsentation eines Produkts, einer Persönlichkeit, einer Idee usw. genutzt wird
Onlinekonzert	im virtuellen Raum stattfindendes musikalisches Ereignis, bei dem das Publikum über das Internet (mit Bildübertragung) einbezogen wird
Quarantänekonzert	öffentliches und z. T. gemeinsames Musizieren zu einer festen Uhrzeit von Freiflächen an Gebäuden aus während der COVID-19-Pandemie
virtuelles Konzert	über das Internet (mit Ton und Bild) übertragene Musikveranstaltung
Zoomprobe	Übungsstunde (z. B. eines Chors) mithilfe der Videokonferenzsoftware Zoom®

Tab. 2: Neue Wörter rund ums Musizieren (Beispiele)[6]

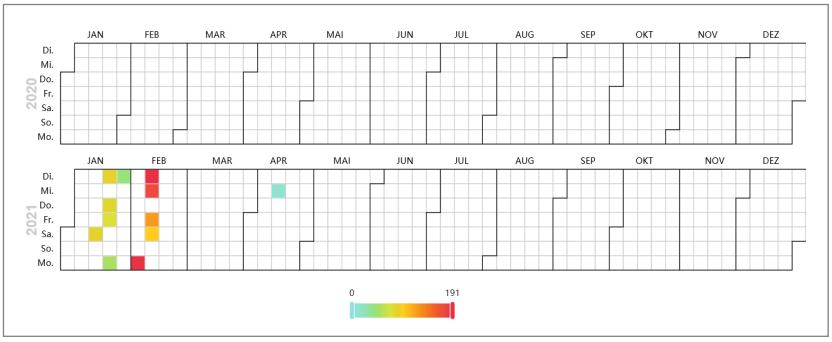

Abb. 1: *Flockdown* in OWIDplusLIVE

Finale in C-Dur mit offenem Ende

Schon kurz nach dem Einbruch der Coronapandemie über die Welt konnten im Wortschatz, der mit Corona in Verbindung gebracht werden kann, Bezeichnungen ausgemacht werden, die sich mit der Frage beschäftigt haben, was vor der Pandemie war und wie es nach einer Überwindung der Pandemie weitergehen könnte.

Was zeichnete die ***Vor-Corona-Welt*** aus? Wie sieht die ***Post-COVID-Zeit*** aus? Mit was werden wir uns in Bezug auf diese Fragen ***präcoronal*** und ***postcoronal*** auseinandersetzen, was wird uns im Gedächtnis bleiben und was klingt vielleicht eindrücklich in der Zukunft nach?

Zahlreiche Wortneuschöpfungen[10] die im Zusammenhang mit der Coronapandemie gebildet wurden, haben die Pandemiephasen von Beginn bis jetzt in eindrücklicher Weise begleitet. Eine zaghafte Hoffnung blitzt auf, Phasen von x-*down* langsam zu überwinden.

Die (verhüllend ausgedrückt) ***C-Krise*** und ihre Folgen lassen aber zum jetzigen Zeitpunkt (Sommer 2021) noch einige Fragen offen. Diese werden uns und womöglich noch die Generation der ***Coronials*** (vgl. Tab. 1) beim Nachdenken über die Coronapandemie als weltumspannendes, historisches Ereignis und über ihre Folgen weiter bewegen.

Ein Schlussakkord in Dur oder Moll? Noch offen. Das Finale im Konzert? Noch unvollendet.[11]

Anmerkungen

1 Die in diesem Beitrag verwendeten musikalischen Termini (wie z. B. *Ouvertüre*, *Allegretto*, *vermindert*) können z. B. hier nachgeschlagen werden:<www.musiklexikon.info/musiklexikon> (Stand: 5.8.2021).

2 Vgl. Klosa-Kückelhaus, Annette (2020): SHUTDOWN, LOCKDOWN UND EXIT; In: Aktuelle Stellungnahmen zur Sprache in der Coronakrise; <www.ids-mannheim.de/fileadmin/aktuell/Coronakrise/Klosa_shutdown_neu.pdf> (Stand: 5.8.2021).

3 Für die Unterstützung bei den Wort- und Beleg-Recherchen zu diesem Beitrag sowie beim Lektorat danke ich herzlich den studentischen Hilfskräften Amelie Hermann und Nina Seutter und der Praktikantin Lara Marie Mehr.

4 Kontamination. In: Leibniz-Institut für Deutsche Sprache: „Systematische Grammatik“. Grammatisches Informationssystem grammis.; DOI: 10.14618/grammatiksystem; Permalink: <https://grammis.ids-mannheim.de/systematische-grammatik/588> (Stand: 5.8.2021).

5 Vgl. „Neuer Wortschatz rund um die Coronapandemie“ unter <www.owid.de/docs/neo/listen/corona.jsp> (Stand: 5.8.2021).

6 Vgl. „Neuer Wortschatz rund um die Coronapandemie“ unter <www.owid.de/docs/neo/listen/corona.jsp> (Stand: 5.8.2021).

7 Vgl. <https://twitter.com/search?q=%23L%C3%BCftsongs&src=typed_query> (Stand: 30.7.2021).

8 Zu OWIDplusLIVE: „Mit *OWIDplusLIVE* können Sie tagesaktuell (zum Vortag) in ausgewählten deutschsprachigen RSS-Feeds nach Einzeltoken und N-Grammen suchen. Auch lemma- und wortartenbasierte Suchen sind möglich. Ergebnisse können exploriert und auf unterschiedlich[e] Arten visualisiert werden. *OWIDplusLIVE* setzt die Entwicklung von „*cOWIDplus Viewer/Analyse*“ fort.“ <https://www.owid.de/plus/live-2021/> (Stand: 5.8.2021).

9 Vgl. <https://rp-online.de/nrw/panorama/schnee-in-nrw-flockdown-im-april-nach-sommer-wetter-tweets_aid-57184981> (Stand: 5.8.2021).

10 Vgl. „Neuer Wortschatz rund um die Coronapandemie“ unter <www.owid.de/docs/neo/listen/corona.jsp> (Stand: 5.8.2021). Im August 2021 sind in dieser Onlineliste des Projektes „Neuer Wortschatz vom Leibniz-Institut für Deutsche Sprache über 1600 sogenannte „Wörter unter Beobachtung“ erfasst.

11 Anspielung auf die nicht vollendete 10. Sinfonie von L. v. Beethoven, von der nur Skizzen überliefert sind (vgl. z. B. <www.henle.de/blog/de/2015/02/02/beethovens-%E2%80%9Eunvollendete%E2%80%9C-kompositionen/> (Stand: 5.8.2021).